

LEKTION 4: ANWENDUNG

Lektion 4: Sotz den Pover in Bowegung	VER LEHRERINFORMATION
Lektion 4. Seiz den Köver in Dewegung:	Anwendung. Polygone
In der Anwendung dieser Lektion wird der Rover so programmiert, dass er seinen Weg längs eines Poly-	Lernziele:
gons nimmt. Der Anwender gibt die Seitenlänge des	 Eingabe von Daten Anwendung von eval() in Anweisungen f ür den Rover
Polygons (in "Rovereinheiten") und die Zahl der Ecken	 Die Grundlagen eines Polygons verstehen
ein.	• Mit Farben (COLOR) und Zeitkontrolle (Wait) arbeiten
Erinnere dich daran, dass der Zweck von eval() darin lieg	gt, den Wert einer Rech-
nervariablen oder eines Ausdrucks in eine Zeichenkette z	zu konvertieren und so zum
II-Innovator ¹¹¹ Hub zu senden. Im rechts abgebildeten I o	onprogramm wird die Vari- Prgm request "Frequenz eingeben:", freq
te um, die der TI-Innovator TM Hub verarbeiten kann.	Send "SET SOUND eval(freq)"
Schreibe ein Programm, das nach der Anzahl der Ecken und der Seitenlänge eines Polygons	
abfragt und dann den Rover dieses Polygon abfahren lässt. Du kannst am Rover einen Stift	
anbringen und das Polygon auf Papier zeichnen lassen. Eine Einheit entspricht 10 cm!	
Optional: Lass die COLOR LED in den Ecken des Polygons aufleuchten.	
Hinweis: Der Rover muss sich an jeder Ecke um 360/n Grad drehen, da die Summe der	
Außenwinkel eines Polygons 360° betragt. Das ist eine wichtige geometrische Eigenschaft von regelmäßigen Polygonen	
Einige hilfreiche Anweisungen:	
Request "Länge einer Seite?",s	
For i.1.n	
Send "RV FORWARD eval(s)"	
Send "RV RIGHT <something>"</something>	
EndFor	
Hinweis: Lösungsvorschlag:	
Local i,s,n	
Request "Lange einer Seite?",s	
For i 1 n	
Send "RV FORWARD eval(s)"	
Wait s	
Send "SET RV.COLOR.BLUE 2	200"
Send "RV RIGHT eval(360/n)"	
Wait 1	
Send "SET RV.COLOR.BLUE 0	"
EndFor	



10 Minuten Coding TI-NSPIRE[™] CX MIT DEM TI-INNOVATOR[™] ROVER

LEKTION 4: ANWENDUNG LEHRERINFORMATION